



Heimatblatt Stotternheim

ZEITUNG FÜR DIE BÜRGER VON STOTTERNHEIM UND SCHWERBORN

Stadt- und Ortsteilrat

» Kanal- und Straßenbau „Neue Straße“

Seite 2

Wir in Schwerborn

» Kirmes in Schwerborn vom 06.09. bis 08.09.2013
» Getreideernte vor ca. 70 Jahren

Seite 5

Sport und Ortsgeschehen

» Familiensportfest des JSC Stotternheim
» Löwen in Stotternheim gesichtet

Seite 7



Doppelter Aufstiegserfolg für die Männermannschaft und die C-Junioren, die auch Pokalsieger

wurden – ein Zeichen erfolgreicher Fußballarbeit. Als Saison-Höhepunkt spielten die Stot-

ternheimer All-Stars gegen die Traditionsmannschaft vom FC Rot-Weiß Erfurt.

925 Jahre Stotternheim oder doch viel älter?

Ausstellung vom 25.08. bis 07.09.2013 im Stotternheimer Rathaus

Der Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein Stotternheim e.V. eröffnet am 25.08.2013 um 14:00 Uhr eine Ausstellung zu den Ausgrabungen des Thüringer Landesamtes für Archäologie und Denkmalschutz rund um Stotternheim.

Nachdem die Ausstellung 2011 zu einem großen Erfolg wurde, haben wir Kontakt mit Frau Dr. Czech aufgenommen. Es wird eine Ausstellung mit schon bekannten, aber auch erweiterten Inhalten geben.

Alle Stotternheimer und ihre

Gäste sind hiermit recht herzlich zum Besuch der Ausstellung eingeladen. Bei vorheriger Anmeldung sind auch Besuche in den Vormittagsstunden möglich.

Elke Sattler, Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein Stotternheim e.V.

AUF EIN WORT

Ordnung ist das halbe Leben. Doch manchmal geht die Ordnungsliebe an einigen Stellen doch zu weit, weil sie anderswo angebracht wäre. In Stotternheim sind seit einiger Zeit Ordnungsliebhaber in Form des Ordnungsamtes unterwegs und verteilen Bußgeldbescheide wegen Falschparkens. Nein, nicht da, wo Sie denken, im Bereich des Strandbades oder in Bahnhofsnähe im Halteverbot oder gar in Richtung Lutherstein, wo man an heißen Tagen denkt, man befände sich auf dem Weg zur berühmten Bergankunft in Alpe d'Huez bei der Tour-de-France. Nein. In der Walter-Rein- oder Südstraße zum Beispiel. Da ist Parken, wenn Sie dies überhaupt noch dürfen, auf dem Fußweg nicht gestattet. Gehört sich ja auch nicht. Wenn Sie aber dem Gelenkbus Platz machen wollen, der sowieso schon über den Fußweg fährt, Sie aber Ihr Auto noch eine Weile behalten wollen oder aber eine Straße durch einen grundhaften Ausbau auf 4,50 m Breite verringert wird, die Stadtwirtschaft Bedenken hinsichtlich der Durchfahrt ihrer Fahrzeuge anmeldet und Sie sich zwischen vollen Mülltonnen und Parken teils auf dem Fußweg entscheiden müssen, ist dies nicht einfach. Und wenn die Verkehrsüberwachung noch mitteilt, dass, wenn Sie auf der Straße parken, die geforderte Durchfahrtsbreite von 3 m unterschritten wird, wird's ganz kompliziert. In einer Anliegerstraße, deren Planung durch sämtliche Ämter ging, ist Parken verboten! Bitte weisen Sie doch den nächsten Parkplatzsucher in diesem Bereich darauf hin, dass er doch bitte den Abstand (den Zollstock können Sie ihm ja noch verkaufen) zur gegenüberliegenden Bordsteinkante messen sollte, bevor er sein Auto abstellt. Der Ordnung halber. GS



925 Jahre Stotternheim . Was demnächst auf dem Programm steht

26. August bis 6. September: Unterricht wie zu Großmutterns Zeiten – Projekt der Grundschule zu Schuljahresbeginn.

Freitag | 06. September | 18:30 Uhr: Kunst- und Archivgut der Kirchengemeinden St. Peter und Paul und St. Marien – Ausstellungseröffnung.

Festwoche vom 7. bis 15. September

Samstag | 07. September: Tag der offenen Tür im Kindergarten, in der Grundschule, der Regelschule und im Jugendclub. Abends Chorkonzert im Deutschen Haus.

Sonntag | 08. September: Ökumenischer Festgottesdienst anlässlich des Ortsjubiläums in der Kirche St. Peter und Paul und Festversammlung des Ortsteilrats und Jubiläumsvereins im Deutschen Haus.

(Detailliertes Festprogramm in der Septemberausgabe des Heimatblatts)

Verschmutzung Grüncontainerstandplatz

Die SWE Stadtwirtschaft GmbH teilte mit, dass es am Grüncontainerstandplatz in der Salinchenaussee häufig zu illegalen Verbringungen von Abfällen kommt. Dadurch werden die gesammelten Grünabfälle verunreinigt, was zu einem Mehraufwand bei der Entsorgung und letztlich auch zu höheren Kosten führt. Bei der Entleerung am 27. Mai war dies besonders schwierig, da sich zwischen den Grünabfällen auch Holzabfälle, Asbestabfälle und 3 Köpfe von geschlachteten Schafen befanden. Auf Grund dieses und vergangener Vorfälle prüft die SWE nun, ob der Standort Sa-

linchenaussee beibehalten werden kann. Die Probleme würden auch nur an diesem Standort auftreten. Am Ausweichstandort „Am Schwimmbad“ gäbe es dies nicht. Eine Anregung des Ortsteilrates, hier vermehrt auch die Müllsheriffs für Kontrolltätigkeiten einzusetzen, schloss man hingegen aus, da hier eine Rundumüberwachung erforderlich sei und dies natürlich nicht möglich ist. Daher sollten wir alle, wenn die Container wieder aufgestellt werden, darauf achten, was entsorgt wird und mögliche Verunreiniger auf ihr Fehlverhalten hinweisen bzw. zur Anzeige bringen.

Gerhard Schmoock

Kanal- und Straßenbau „Neue Straße“

Nachdem die ersten beiden Bauabschnitte in der Neuen Straße, die im Rahmen des Abwasserbeseitigungskonzeptes einem grundhaften Straßenausbau unterzogen wird, abgeschlossen wurden, haben seit dem 17. Juni die Arbeiten am 3. BA begonnen. Wenn es auch am Anfang nicht den Eindruck erweckte, dass hier etwas passiert, war auf Nachfrage beim zuständigen Bauleiter vom Tiefbau und Verkehrsamt, Herrn Hölterhoff, zu erfahren, dass hier erst eine Grundwasserabsenkung erfolgen musste, bevor mit der eigentlichen Arbeit begonnen werden konnte. Die Baumaßnahme beinhaltet die Verlegung von Abwasserleitungen für Schmutz- und Regen-

wasser, einschließlich aller Hausanschlüsse. Des Weiteren wird die Trinkwasserleitung erneuert sowie eine neue Straßenbeleuchtungsanlage errichtet und die vorhandenen Freileitungen werden in die Erde verlegt. Für den grundhaften Straßenausbau werden gemäß Straßenausbaubeitragsatzung der Stadt Erfurt im Nachgang Beiträge von den Grundstückseigentümern erhoben. Auch sind Mehraufwendungen für private Zufahrten im öffentlichen Straßenbereich von den Eigentümern zu tragen. Die Maßnahme erfolgt unter Vollsperrung und wird sich bis Ende des Jahres hinziehen.

Gerhard Schmoock

TERMINE IN STOTTERNHEIM | SCHWERBORN

Seniorenfrühstück

Das Seniorenfrühstück findet immer am 1. Dienstag des Monats um 10:00 Uhr im Seniorenraum, Erfurter Landstraße 1, statt. Auf rege Teilnahme freut sich das Team.

Ortsteilverwaltung Stotternheim

Sprechzeiten Ortsteilverwaltung

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

Ortsteilbetreuerin

Frau Schliecke 15:00 bis 17:00 Uhr

Ortsteilbürgermeister

G. Schmoock 16:30 bis 18:00 Uhr

Ortsteilratssitzung

28. August 2013, 19:30 Uhr in der Ortsteilverwaltung

Ortsteilverwaltung Schwerborn

Ortsteilbürgermeister Schwerborn

J. Frohn, 2. und 4. Donnerstag, 14:00 bis 16:00 Uhr

JH Stotternheim – Angebote Monat August 2013

Montag bis Freitag, 8.07.-23.08.2013, ab 15.00 Uhr

Medienwerkstatt: „Sei dein eigener Fotograf und Regisseur“

Montag bis Freitag, 29.07.-09.08.2013, ab 15.00 Uhr

Projekt „Mosaik fliesen- Restaurierung der Küchenwand“

Montag bis Donnerstag, 12.-15.08.2013, ab 15.00 Uhr

Sporttage mit Thomas und Hannes

Freitag, 16.08.2013, ab 14.00 Uhr

Elefant, Tieger & Co - Ausflug zum Zoo

Montag, 19.08.2013, ab 14.00 Uhr

Tonstudio - Workshop in der Musik Fabrik Erfurt „3. Runde 2013“

Dienstag bis Freitag, 20.-23.08.2013, ab 15.00 Uhr

Nähwerkstatt: „Wer ist ein kleiner Meister Nadelöhr?“

Montag, 26.08.2013, 17.00 Uhr

Gesund ernähren: „Gewusst wie!“ - Heute der Brokkoli

Mittwoch, 28.08.2013, 17.00 Uhr

Reise durch die Bundesländer: „Merkmale und Besonderheiten zum Bundesland Mecklenburg-Vorpommern“

Jubiläumswoche steht vor der Tür

Unser Ortsjubiläum rückt mit seinem Höhepunkt in unmittelbare Nähe. In einem Monat ist es so weit und die Festwoche beginnt. Am 18.06.2013 gab es zum Ablauf der Festwoche und zum Umzug alle wichtigen Informationen im Saal der Feuerwehr. Da eventuell nicht alle Interessenten teilnehmen konnten, können Sie diese Informationen hier lesen.

Zur Vorbereitung sollte der 5. August noch einmal erwähnt werden, denn bis zu diesem Stichtag müssen sich alle Teilnehmer des Festumzuges gemeldet haben. Das Anmeldeformular befindet sich auf unserer Homepage <http://www.stotternheim.de/index.php/geschichte-kultur/925-jahre-stotternheim/101-anmeldung-zum-festumzug>.

Am 07.09.2013 soll das Festzelt aufgebaut werden, hierzu benötigen wir insgesamt ca. 20 Helfer.

Zum Ablauf der Festwoche:

08.09.2013 beginnt um 15.00 Uhr die Festveranstaltung im Deutschen Haus

Ab dem 11.09.2013 werden die Veranstaltungen im Festzelt absolviert.

11.09.2013 wird von 19:0 bis ca. 22:00 Uhr das Heimatbuch vorgestellt (Eintritt ist frei)

12.09.2013 ab 16:00 Uhr Oma- und Opa-Tag des Fröbel-Kindergartens

13.09.2013 ab 21:00 Uhr Disco bis ca. 3:00 Uhr

14.09.2013 09:00 bis 18:00 Uhr Judoturnier

14.09.2013 ab 20:30 Uhr Tanz bis ca. 1:00 Uhr

15.09.2013 Festumzug (die genaue Zeit und der genaue Ort der Aufstellung werden noch bekannt gegeben)

Für weitere Fragen stehen Herr Schmoock, Herr Schmidt und Aniko Lembke zur Verfügung.

Carmen Frey

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDEN ST. PETER UND PAUL & ST. LUKAS

GOTTESDIENSTE IN STOTTERNHEIM

04.08.: 09:30 Uhr Gottesdienst
 11.08.: 09:30 Uhr Gottesdienst
 18.08.: 09:30 Uhr Gottesdienst
 25.08.: 09:30 Uhr Gottesdienst
mit Heiligem Abendmahl
 01.09.: 14:00 Uhr
Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn
 „Ihr seid meine Freunde“ - so lautet das Motto unseres Familiengottesdienstes zum Schuljahresbeginn, zu dem wir alle Schülerinnen und Schüler, vor allem aber unsere Schulanfänger, zusammen mit euren Familien ganz herzlich einla-

den. Wir wollen euch für das kommende Schuljahr oder für die ganze Schulzeit Gottes Segen zusprechen und euch eine kleine Überraschung mit auf den Weg geben.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN
(In den Sommerferien finden keine Veranstaltungen der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie der Kirchenmusik statt.)

Gemeindenachmittag:
 Mittwoch, 14.08., 14:00 Uhr
Gemeindekirchenrat:
 Dienstag, 27.08., 19:30 Uhr
Junge Gemeinde:
 Freitag, 30.08., 17:30 Uhr

KIRCHENMUSIK (ab 29.08.)

Donnerstag
 16:30 Uhr Minispatzen
 20:15 Uhr Walter-Rein-Kantorei
 Freitag
 17:00 Uhr Maxispatzen und Vocalinos

Kontakt:
 Kantorin M. Backeshoff-Klapprott,
 Tel.: 036458/49292

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN SCHWERBORN

04.08.: 13:00 Uhr Gottesdienst
 18.08.: 13:00 Uhr Gottesdienst
 01.09.: **10:00 Uhr** Gottesdienst

KONTAKT

St. Peter und Paul:
 Pfr. Jan Redeker
 Telefon: 036204.52000, e-mail:
 pfarramt@kirche-stotternheim.de
 sonst Dr. Bernd Schalbe
 Tel. 5 23 25; e-mail: bs@schalbe.de

St. Marien (Pfr.-Bartsch-Ring 17):
 Pfarrer Dr. Schönefeld
 Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt,
 Tel. (03 61) 7 31 23 85,
 e-mail: st.josef.erfurt@t-online.de
 Hr. Sonntag, Tel. 6 08 41 oder
 Fr. Wipprecht, Tel. 5 13 45

Vorankündigung

Ausstellungseröffnung im Rahmen des Ortsjubiläums

Ausstellung zum Kunst- und Archivgut der Kirchengemeinden St. Peter und Paul und St. Marien
 Vernissage am Freitag, 06.09., 18:30 Uhr, Kirche St. Peter und Paul

Konfirmandenkurs im neuen Schuljahr

Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse, die im Frühjahr 2015 ihre Konfirmation feiern möchten, können sich ab sofort für den Konfirmandenkurs im neuen Schuljahr anmelden.

Wir treffen uns wöchentlich

eine Stunde lang, um über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen. Spiel, Spaß und Gesang werden dabei nicht zu kurz kommen.

Wer noch nicht getauft ist, hat im Laufe der Konfirmandenzeit

auch die Möglichkeit, sich taufen zu lassen.

Das erste Treffen findet am Freitag, dem 6. September um 16.00 Uhr im Pfarrhaus Stotternheim statt.

Religiöse Kinderwoche

Vom 19. - 23.08.2013 findet in St. Antonius in Gispersleben wie jedes Jahr die Religiöse Kinderwoche statt. Sie steht dieses Jahr unter dem Thema: „Wer glaubt, ist nicht allein“. Der Abschluss-

gottesdienst findet am Donnerstag, 22.08.13 um 18:00 Uhr in St. Antonius in Gispersleben statt. Zu diesem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen.

Bild: <http://www.st-benno.de/shop/media/catalog/product/cache/4/image/9df78eab33525d08d6e5fb8d27136e95/R/2/R20134.jpg>

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. MARIEN

GOTTESDIENSTE

Sonntags 09:00 Uhr Heilige Messe
Donnerstags: 18:00 Uhr Heilige Messe (01., 08. und 29.08.)
Beichtgelegenheit: donnerstags vor der Abendmesse

VERANSTALTUNGEN

Seniorenachmittag: Donnerstag, 15.08., 15:00 Uhr (Beginn mit Hl. Messe)
Pfarrgemeinderat: Dienstag, 27.08., 19:30 Uhr in Gebesee

Anzeigen



Wir ziehen um!

Ab dem 12.08. finden Sie uns im Zentrum von Stotternheim.

Wir eröffnen unseren neuen Laden im „Deutschen Haus“.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort eine engagierte, kreative Floristin.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter: 0157.73 06 49 62.



Pachtgarten in der Gartenanlage Kornblume in Stotternheim abzugeben.

Kontakt unter Tel.: 01520.594772

Wir suchen ab sofort einen Mitarbeiter(in) für unseren Stallbereich in Stotternheim auf 450,00€ Basis.

Arbeitszeit immer von Sonntagabend zu Montag.

Kontakt unter Tel. 036204/5800

238 Jahre Stotternheimer Salzgeschichte

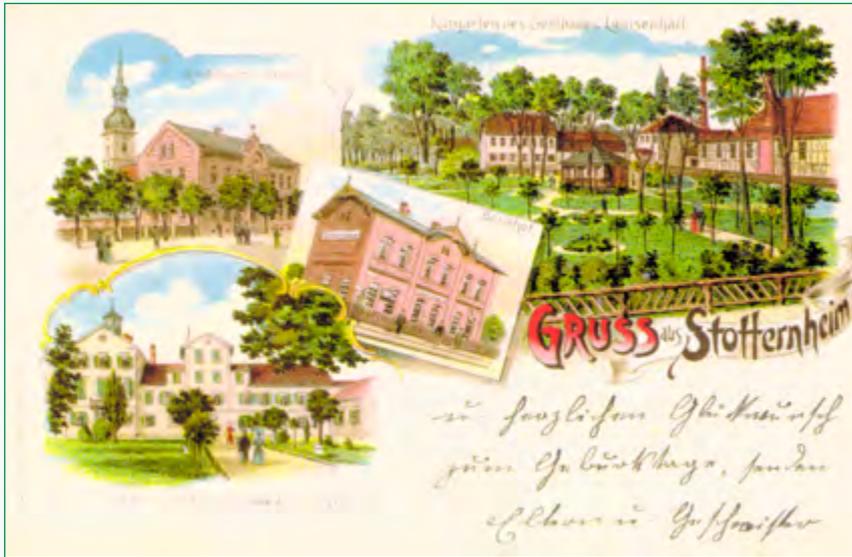


Bild: Postkarte aus Stotternheim mit Solebad um 1903

„Ich barg es tief in schwerer Nächte Schoß, / Nun liegt es klar am hellen Tage bloß, / Und da es mir zu hindern nicht gelingt, / So bin ich einer der es festlich bringt.“ Verse aus der Feder Goethes anlässlich des ersten Salzes aus der Stotternheimer Saline. Wie wichtig dem Dichter und Weimarer Minister im Herbst seines Lebens die 1828 erfolgreich niedergebrachte Bohrung in Stotternheim war, das verdeutlichte der Bergbauingenieur Dr. Heinrich Bartl während des vierten Vortrags in der histori-

schen Reihe zu 925 Jahren Stotternheim vor rund 50 Zuhörern. Das Werk sei keine Gelegenheitsdichtung gewesen, sondern in mehreren Entwurfsfassungen überliefert.

Wundern muss einen das nicht, wie Bartl ausführte, denn der Salinist Carl Christian Friedrich Glenck (1779-1845) hatte damals mit 337 Meter Teufe das tiefste Bohrloch der Welt niedergebracht. Gut ein halbes Jahrhundert, nachdem in Stotternheim 1775 erstmals Salzquellen beschrieben wurden. Von da an

rechnet Bartl auch die bis heute 238 Jahre Salzgeschichte Stotternheims. Die wirtschaftliche Nutzung in den beiden Salinen Louisenhall und Neuhall sowie im Solbad Louisenhall währte bis 1949 immerhin 121 Jahre. In rund vier Generationen produzierten die Stotternheimer Salinisten rund 950.000 Tonnen Siedesalz. Das entspricht nach Angaben des Bergbauingenieurs einem Kegel mit einem Durchmesser von 170 Metern und einer Höhe von 63 Metern.

Im Solebad Louisenhall

herrschte immerhin fast 100 Jahre, von 1847 bis 1943, parallel reger Badebetrieb. Die Sole versprach Linderung von allerlei Leiden. Den vielen Quartiergebern gewährte sie erkleckliche Nebeneinkünfte. Wie Bartl ausführte, inspirierte Stotternheimer Salz nicht alleine den Weimarer Großdichter zu Versen, sondern auch den Salineninspektor Richard Brömme, der von 1924 bis 1946 in Stotternheim Dienst tat. Brömme meinte: „Schön ist's in Louisenhall, / Ruhe find man überall. / Gute Milch schluckt man herunter, / Bäder wirken förmlich Wunder.“ Die zahlreichen Mücken verschwieg er freilich auch nicht.

Die Geschichte der zuletzt noch betriebenen Saline Neuhall endete bald nach dem Zweiten Weltkrieg. Nachdem sie zunächst über drei Generationen im Besitz der Familie Glenck geblieben war, davon längere Zeit als Aktiengesellschaft, gelangte sie nach 1934 in die Hände der Gebrüder Eberhardt. Im Sommer 1947 wurde das Unternehmen enteignet und in die Vereinigung Volkseigener Betriebe (VVB) Mineral und Erz Thüringen überführt. Eine ausführlichere Darstellung der Salzgeschichte unseres Ortes wird das Stotternheimer Heimatbuch enthalten, das anlässlich des Ortsjubiläums am 11. September erscheint. *Karl-Eckhard Hahn*

GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG

Hehne, Horst
01.08. – 79 Jahre
Reinhardt, Ruth
01.08. – 79 Jahre
Steinert, Dietmar
01.08. – 73 Jahre
Schmelling, Roni
02.08. – 81 Jahre
Riedel, Harald
04.08. – 74 Jahre
Schäfer, Sigrid
05.08. – 74 Jahre
Heinz, Helene
06.08. – 79 Jahre
John, Margitta
06.08. – 74 Jahre
Kraft, Lothar
06.08. – 70 Jahre
Meiland, Dieter
09.08. – 76 Jahre
Liebing, Dietrich
10.08. – 79 Jahre
Pfeifer, Heinz
11.08. – 74 Jahre

Henning, Ingrid
11.08. – 68 Jahre
Hecker, Hannelore
12.08. – 70 Jahre
Wohlmann, Helmut
13.08. – 68 Jahre
Karari, Walter
14.08. – 80 Jahre
Hirsch, Rosemarie
16.08. – 75 Jahre
Hübner, Ursula
16.08. – 68 Jahre
Köhler, Lisa
17.08. – 78 Jahre
Koch, Hannelore
17.08. – 70 Jahre
Dinter, Herbert
18.08. – 86 Jahre
Dicke, Erika
18.08. – 78 Jahre
Schlöffel, Rudolf
19.08. – 77 Jahre
Lange, Ruth
21.08. – 75 Jahre

Thiele, Roswita
22.08. – 81 Jahre
Persch, Margot
22.08. – 75 Jahre
Backhaus, Gerhard
22.08. – 73 Jahre
Lichhorn, Harald
22.08. – 70 Jahre
Hinze, Olaf
22.08. – 65 Jahre
Plötze, Christa
23.08. – 75 Jahre
Kornmaul, Inge
23.08. – 69 Jahre
Anschütz, Gerd
23.08. – 67 Jahre
Zemitzsch, Ingeborg
24.08. – 83 Jahre
Risch, Werner
24.08. – 73 Jahre
Knöfel, Gunter
24.08. – 68 Jahre
Nolze, Helgard
24.08. – 65 Jahre

Förster, Günter
25.08. – 81 Jahre
Brüheim, Irma
25.08. – 80 Jahre
Müller, Birgitt
25.08. – 67 Jahre
Wipprecht, Martin
26.08. – 86 Jahre
Steinert, Brigitte
26.08. – 73 Jahre
Rose, Edeltraut
26.08. – 70 Jahre
Ritze, Horst
26.08. – 69 Jahre
Bergmann, Gerhard
27.08. – 89 Jahre
Hegen, Harald
27.08. – 68 Jahre
Hoppe, Harro
29.08. – 73 Jahre
Schmidt, Leonore
29.08. – 66 Jahre
Oberländer, Eva
30.08. – 92 Jahre

Jubilare Schwerborn

Fletterich, Angelika
05.08. – 66 Jahre
Habermann, Dieter
07.08. – 67 Jahre
Greyer, Joachim
13.08. – 78 Jahre
Böttner, Otto
13.08. – 75 Jahre
Müller, Anneliese
14.08. – 83 Jahre
Stange, Thea
15.08. – 76 Jahre
Gottwald, Loni
16.08. – 77 Jahre
Schreiber, Siglind
29.08. – 73 Jahre
Koch, Karl-Heinz
31.08. – 76 Jahre
Hennicke, Wolfgang
31.08. – 74 Jahre

Wir in Schwerborn

Kanalbau in Schwerborn, Stotternheimer Chaussee



(hgh) Kurz vor Redaktionsschluss sprach das Heimatblatt mit dem verantwortlichen Polier der Verkehrsbauunion Eurovia, Niederlassung Weimar, Herrn Möller über den Stand der Bauarbeiten in der Stotternheimer Chaussee.

In dem Schreiben der Stadtverwaltung Erfurt war noch die Rede von einer halbseitigen Sperrung mit Ampelregelung. Doch die Schwerborner Bürger wurden mit einer Vollsperrung und Umleitung überrascht. Nach

Aussage von Herrn Möller wären die Arbeiten mit einer halbseitigen Sperrung überhaupt nicht möglich gewesen. Immerhin entsteht dort der Hauptsammler der zukünftigen Entwässerungsleitung für unseren Ort. Obwohl die Bauarbeiter gerade in Höhe des Neubaugebietes erhebliche Schwierigkeiten mit dem felsigen Untergrund hatten, soll die Baumaßnahme Ende August dieses Jahres (!) zunächst abgeschlossen und die Straße wieder frei befahrbar sein.

Kirmes in Schwerborn vom 06.09. – 08.09.2013

Dieses Jahr findet unsere Kirmes aus verschiedenen Gründen schon etwas eher statt.



Unsere Stotternheimer Nachbarn feiern vom 13. – 15.09.2013 ein großes Fest zu Ehren des 925sten Bestehens. Um zu vermeiden, dass der Ein oder Andere in Zwiespalt gerät, feiern wir unsere Kirmes einfach ein Wochenende früher und gewährleisten so, dass die Schwerborner Stotternheim zur 925-Jahr-Feier besuchen können und die Stotternheimer uns zur Kirmes unterstützen. Denn unsere Kirmesgesellschaft besteht unter anderem aus Stotternheimern. Natürlich freuen wir uns auch über zahl-

reiche Gäste aus unserem Nachbarort.

Für alle Kirmesmitglieder und -liebhaber: Ihr seid, wie jedes Jahr, schon am Donnerstag zum traditionellen Bäumsetzen und ersten Umtrunk am Gasthaus „Gute Quelle“ herzlich willkommen.

Voriges Jahr heizten uns zur Kirmesdisco „Two DJ's on Stage“ aus Stotternheim so richtig ein. Was eigentlich als Notlösung begann, führen wir dieses Jahr mit Freuden fort und laden somit am Freitag alle Jugendlichen und

jung Gebliebenen ab 21:00 zur Kirmesdisco mit den 2 angesagten Stotternheimer DJs ein.

Der Samstag beginnt ab 9:00 mit unserer allseits bekannten und beliebten Kapelle „Saalschreck“, die unsere Kirmesgesellschaft bei dem Kirmesständen begleitet.

Erstmals gibt es neben Kaffee und Kuchen, Schießbude, Kinderkarussell und Süßwarengeschäft auch eine Kinderkirmes, bei der wir uns sehr über unsere Jüngsten in Begleitung ihrer Eltern, Großeltern und Freunden freuen. Hier werden wir mit den „kleinen Großen“ bei ihrer eigenen Disco jede Menge tanzen, Spiele veranstalten und Spaß haben. Wir freuen uns sehr über diese Idee und die Umsetzungsmöglichkeit durch unsere Wirtsleute Nicole und René, um auch dem Samstagnachmittag der Kirmes wieder jede Menge Leben einzuhauchen.

Am Samstagabend ab 20:00 Uhr laden wir zum Kirmestanz ein. Die letzten 2 Jahre war Rockröhre „Tino Rogers & Band“ zu hören, dieses Jahr werden wir neue tolle Erfahrungen mit der

Band Orion sammeln. Diese Band hat ein breites Repertoire an Liedern für jeden Musikgeschmack und wir sind sicher, dass wir jede Menge Spaß und musikalische Hochgenüsse mit euch und diesen Musikern erleben werden.

Der Sonntag beginnt um 9:00 Uhr mit dem Kirchweihgottesdienst.

Anschließend findet der Umzug der Kirmesgesellschaft durch Schwerborn statt.

Ab 11:00 Uhr laden wir zum musikalischen Frühschoppen mit Mittagstisch ein. Für Musik und Unterhaltung sorgt Holger Walper.

Für das leibliche Wohl an allen Kirmestagen sorgt das Team des Gasthauses „Gute Quelle“ und für Spaß und Stimmung unsere Kirmesgesellschaft.

Alle Einwohner von Schwerborn, Stotternheim und Umgebung sind wie immer herzlich willkommen.

Über die erforderlichen Straßensperrungen und die Busumleitung werden wir noch rechtzeitig informieren.

Nicole Hafemann

Getreideernte vor ca. 70 Jahren

(hgh) Das Foto zeigt die Erntegemeinschaft Hirsch/Ambold bei Mäharbeiten mit dem Mähbinder (umgangssprachlich auch Binder genannt) in der Schwerborner Flur. Für die damalige Zeit war der Binder eine große Erleichterung für die Beschäftigten

in der Landwirtschaft. Dennoch war auch diese Arbeit sehr intensiv und schweißtreibend für alle Beteiligten.

Erst in den 60er Jahren wurde der Binder von den Vorgängern unserer heutigen Mähdrescher abgelöst.



Was macht eigentlich der Reiterhof?

Nichts Neues oder alles beim Alten, wenn man die erneuten Sticheleien des Erfurter Sportbetriebes gegenüber dem Reit- und Therapiehof als solches bezeichnen möchte. War doch einst vom Stadtrat bestätigt, dass der Verein bis Ende Oktober Zeit hat, sich über Alternati-

ven und Lösungen Gedanken zu machen und in Teilen das Objekt noch nutzen kann, so ist dies ja schon lange nicht mehr so. Nach Stromzählerausbau und „Betreten verboten“ Schild, sollte der Verein nun kürzlich die Schlüssel zum Objekt abgeben. Keine Möglichkeit mehr, die in den

Außenboxen befindlichen Pferde mit Futter und Wasser zu versorgen, kein Verweis auf mögliche Unterbringungsmöglichkeiten von diversen Utensilien. Nichts. Aber man hörte nun auch eine Weile schon nichts mehr. Ist es die Ruhe vor dem Sturm, wie Vereinsvorsitzende Ines Pfeffer-

korn befürchtet, oder ist es ein Artikel in der TLZ von Hartmut Schwarz, der die Verantwortlichen an ihr Versprechen und vor allem an den Reiterhof erinnert. Zeit bleibt nicht mehr viel. Der Oktober und vor allem der Winter werden kommen.

Gerhard Schmoock

Die Landfrauen berichten:

Anlässlich der 925-Jahr-Feier unseres Ortes sind wir Landfrauen aktiv in verschiedene Veranstaltungen mit eingebunden. So fand am 4. Juli das Sommerfest für unsere Einwohner und Gäste statt, für dessen Durchführung die Landfrauen die Verantwortung getragen haben. Obwohl unsere Einladung im „Heimatblatt Juni“ nicht erschienen ist, war das Fest sehr gut besucht. Die Landfrauen haben 150 Einladungs-Flyer verteilt und in

den örtlichen Geschäften ausgehängt.

Wir hatten schönes Wetter, gute Musik und für Essen und Trinken war reichlich gesorgt. Ohne die vielen fleißigen Helfer, die auf- und abgebaut, verkauft und gebraten haben, wäre es sicher nicht möglich gewesen, dass das Fest ein solcher Erfolg werden konnte. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken! Besonders möchten wir uns bei der Kindergartengruppe von



Frau Fischer und Frau Malsch und den Jagdhornbläsern für die schönen Beiträge bedanken.

Unser Dank gilt auch unserer evangelischen Kirchgemeinde, die uns ihre Biertischgarnituren

zur Verfügung stellte, Thomas Hoppe und Christoph für die Musikanlage sowie Nanett vom „Dorfkrug“. Nochmals „Danke“ und vielleicht bis zum nächsten Jahr!

Erika Kraft

Anzeigen

Herzlich Willkommen im „DEUTSCHEN HAUS“

Unser Haus hat eine lange Tradition und bietet für Ihre Feierlichkeiten eine stilvolle Atmosphäre. Mit unserem hauseigenem Catering und Gastronomieservice bieten wir Ihnen ein hochwertiges Angebot von Speisen und Getränken, die wir gerne für Ihre Feierlichkeit in unserem Festsaal, Kaminzimmer oder Biergarten servieren.

Mit einem Begrüßungssekt laden wir zur ersten Tanzparty für Singles und Paare im historischen Saal unseres Hauses. Die Veranstaltung für jung und Junggebliebene findet am 17. August 2013 ab 19 Uhr statt.

Weiterhin eröffnet nach umfangreichen Umbauarbeiten zum 16. August 2013 die Pension „Deutsches Haus“ mit stilvoll eingerichteten Doppelzimmern und Ferienwohnungen.



Mediterrane Steinwelt

IHR FACHHANDEL FÜR MEDITERRANE NATURSTEINE • TERRACOTTA • GARTENDEKORATION

... Naturstein in seiner natürlichen Schönheit und Eleganz – ist unsere Leidenschaft. Dafür sind wir für Sie ständig auf Entdeckungsreise, um Ihnen immer neue Produkte anbieten zu können. Überzeugen Sie sich von der Qualität und Exklusivität unserer Produkte, die wir Ihnen zu fairen Preisen anbieten.

Wir eröffnen ab Mitte August unsere neue Verkaufs- und Ausstellungsfläche der Mediterranen Steinwelt in Stotternheim auf der Freifläche neben dem „Deutsches Haus“ (ehemals Autohaus Oschmann). Hier finden Sie unsere Produktpalette für Mediterrane Natursteine, Gartendekorationen und Terracottartikel. Informieren Sie sich auch online auf www.mediterrane-steinwelt.de.

Inhaber: Lars Manakov | Erfurter Landstraße 89 | 99095 Erfurt-Stotternheim | Telefon: 0172.7903663

Familienportfest des JSC Stotternheim

Zum Abschluss des Schuljahres hatte der JSC Stotternheim in diesem Jahr wieder zum traditionellen Familienportfest auf dem heimischen Turnplatz geladen. Die Judomänner sorgten für den Aufbau der Stationen und Festzelte. Die Sportfreunde vom Kegeln übernahmen das Grillen und Getränke gab's vom Party-service Finke. Sogar das Wetter zeigte sich von seiner allerbesten Seite.

Die weit mehr als 250 Gäste und die wohl ebenso vielen fleißigen Helfer hatten sich nicht nur wegen des guten Essens versammelt. Nach der Eröffnung durch den Vereinsvorsitzenden Matthias Blechschmidt sowie einer kleinen Aufführung des Stottern-

heimer Kindergartens startete der Stationsbetrieb – und der Andrang war groß! Mehr als 150 Aktive zeigten ihr Können in ebenso witzigen wie kniffligen Disziplinen, bei denen vor allem zwei Dinge im Vordergrund standen: Spaß und Sportsgeist! Wer Lust hatte, konnte in den Kategorien Bogenschießen, Büchsenwerfen, Eierlauf, Gummistiefelweitwurf, Sackhüpfen und Spaßhindernislauf sein Können unter Beweis stellen. Für alle Teilnehmer gab es zum Schluss originelle Urkunden und kleine Preise, gesponsert von den Eltern des Vereins. Nicht nur die Kinder amüsierten sich prächtig, auch zahlreiche Eltern trauten sich und wagten den direkten Vergleich mit ihren

Sprösslingen.

Für die ganz Mutigen ging es zum Schluss noch ans Rohrehochklettern. In luftiger Höhe machte so mancher Stotternheimer grinsend und winkend eine gute Figur. Zwischendurch durften sich alle kleinen und großen Gäste noch über eine Agility-Vorführung des Stotternheimer Hundevereins freuen und natürlich entzückten hier vor allem die vierbeinigen Helden, die nicht nur knifflige Parcours durchliefen, Kunststückchen vorführten und sogar Süßigkeiten verteilten. Am Nachmittag durfte natürlich auch ein Volleyball-Turnier nicht fehlen, bei dem mehrere Freizeiteams am Start waren..

Bis in den frühen Abend dauerte das Familienportfest an und wurde zu einem gelungenen Abschluss eines sehr erfolgreichen ersten Wettkampfhalfjahres für den JSC Stotternheim und zu einer vielseitigen Veranstaltung im Rahmen des 925-jährigen Jubiläums Stotternheims, der sogar der Ortsteilbürgermeister einen Besuch abstattete.

An dieser Stelle nochmals ein riesiges Dankeschön vonseiten des Vereins an die vielen fleißigen Helfer, die beim Aufbau, dem Stationsbetrieb, am Rost, beim Kuchenbacken oder in sonst einer Weise mitgeholfen haben. Der JSC Stotternheim wünscht euch und euren Kindern schöne Sommerferien!
JSC Stotternheim

Löwen in Stotternheim gesichtet

(aw) Das diesjährige Kindermusical „Daniel“ unserer evangelischen Kirchgemeinde am 7. Juli in der Kirche St. Peter & Paul brachte uns ein Löwenrudel mit prächtigen Mähnen in den Ort. Aber keine Angst, sie waren alle ganz zahm und zudem nur kostümiert. Die Jungen und Mädchen der Singschule Stotternheim,

unter der Leitung von Manuela Backeshoff-Klapprott, zeigten mit beeindruckenden Leistungen von Spiel und Gesang, was sie zuvor monatelang eingeübt hatten. Dass nicht nur Eltern und Verwandte kamen, sondern die Kirche auch auf den Emporen gut gefüllt war, zeigt, dass selbst bei schönem Wetter kulturelle Ereignisse ihre Anziehungskraft haben. Aber der Einsatz unserer

Kinder ging über das Darstellen hinaus. Bei der Gestaltung von Kulissen und Kostümen, ja selbst bei der Choreographie haben sie tatkräftig mitgewirkt. Und auch zum Umbau beim Szenenwechsel innerhalb der Aufführung packten sie eifrig mit an. Auffällig war auch diesmal wieder, dass bei uns in Stotternheim dem Anschein nach entweder zu wenig Jungen oder zu viele

Mädchen sind. Zumindest, was die Rollenverteilung in den Singschulaufführungen betrifft. Liebe Stotternheimer: Vielleicht ist ja Ihr Kind / Enkel auch begabt in musikalischer oder schauspielerischer Hinsicht - nach den Sommerferien geht es mit der Singschule weiter. Wer weiß, vielleicht wohnt auch ein kleiner Star bei Ihnen zu Haus...

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ortsteilbürgermeister Gerhard Schmoock und Ortsteilrat
Erfurter Landstraße 1
99095 Erfurt
Fon und Fax 03 62 04. 7 02 92
heimatblatt@stotternheim.de

Redaktion:

Kirmesverein Stotternheim 2002 e.V., Ortsteilrat, für Beiträge politischer Parteien sind diese selbst verantwortlich,
Fon: 03 62 04. 5 23 08
Redaktionsschluss 15.08.2013

Layout:

LEMANI

Anzeigen:

anzeigen@stotternheim.de
Tel.: 03 62 04. 5 23 08

Druck:

LEMANI Mediendesign & Eventagentur
Geheimrat-Goethe-Straße 11
99095 Erfurt OT Stotternheim
Auflage: 1750 Exemplare

Verteilung:

INKO Werbung, Erfurt

Ihr Dodge-Partner im Herzen von Thüringen



© by CMAC

MKM Cars GmbH



Am Teiche 8 • 99195 Erfurt-Stotternheim • Tel.: 03 62 04/571-0 • e-Mail: info@chrysler-erfurt.de

Ihr Chrysler & Jeep-Partner im Herzen von Thüringen

© by CMAC



MKM Cars GmbH



Am Teiche 8 • 99195 Erfurt-Stotternheim • Tel.: 03 62 04/571-0 • e-Mail: info@chrysler-erfurt.de

Sommerfest zum Saisonabschluss

Eine ereignisreiche und spannende Saison der F-Jugend der TSG Stotternheim ist nun zu Ende. Ein kleines Sommerfest am 22.06.2013 bildete den Höhepunkt einer aufregenden Saison.

Die Kinder, welche sich einen sehenswerten 6. Platz in der Tabelle erkämpften, und das Engagement der Trainer, welches weit über das Training hinausging, wurden belohnt. Die beiden Trainer René Faupel und Torsten Schröder haben es geschafft, eine Mannschaft zu formen, die

Spaß am Spiel hat, auch wenn vielleicht ein Spiel verloren wurde. Den Spaß am Fußball sah man ganz deutlich zu unserer Abschlussfeier. So kamen wir doch gerade erst direkt von einem Turnier in Walschleben, bei dem die Kinder leider nur den vorletzten Platz belegten, und schon sah man unsere Kinder wieder gemeinsam beim Bolzen. Der Höhepunkt des Festes war einerseits das Spaßmatch gegen die Eltern, bei dem sich beide Seiten nichts schenkten und andererseits die



Stehend: Paolo, Christian, Maxime, Laura, René Faupel, Niklas, Michel, Paul S., Torsten Schröder, Nico, Ian, Söhnke, Louis | **Sitzend:** Max und Paul B.

Anerkennung der fußballerischen Leistungen. Die Kinder erhielten T-Shirts und Medaillen. Auch die Trainer wurden mit einer Kleinigkeit überrascht.

Bei Bratwurst, Bier und Fußball ließ man die Saison Revue passieren. Das Fest war für die Kinder ein voller Erfolg – großer

Dank gilt hier vor allem der großzügigen Spende und allgemeinen Unterstützung der TSG Stotternheim, den Trainern für ihren Einsatz, den Eltern für die stetige Unterstützung und natürlich den Kindern für die tolle Saison.

Auf eine neue erfolgreiche Saison!!!
Nicole Wichmann

Tag der offenen Tür im Geflügelzuchtverein

Es war ein überaus gelungener Festtag - der Tag der offenen Tür in unserem Verein, dank der zahlreichen Besucher. Es gab großes Interesse an der gärtnerischen Gestaltung des Vereinsgeländes und an den Tieren. Getränke, Musik und Imbiss luden zu längerem Verweilen ein, was jeder gern tat, denn viele waren auch überrascht von der Idylle der Anlage.

Großen Anklang fanden eine Fotoausstellung aus früheren Zeiten und besonders eine Filmvorführung, unter anderem von

der 900-Jahr-Jubiläumsfeier unseres Ortes. Hier wurden bei den Besuchern viele schöne Erinnerungen geweckt und manch einer erkannte sich in dem mittlerweile über 25 Jahre alten Filmen wieder.

Die Vereinsmitglieder danken allen Besuchern für das überwältigende Interesse. Weiterhin gilt unser Dank den Sponsoren wie den Bäckereien Thieme und Hammer und dem Blumenladen Braß, den vielen fleißigen Helfern und Vorbereitern wie z.B. Ralf

Reske, Uwe Greyer, Frank Möller, Mario Dinter und Bernd Pieper. Sie alle haben wesentlich zum Gelingen beigetragen und sicher-

lich wird es im kommenden Jahr eine Wiederholung geben.

Angela und Tobias Dietrich

Anzeigen



Schlieffe®

**CONTAINERDIENST
STEINE & ERDEN**

Entsorgung: Lieferung/Abholung:

Mischabfälle
Grünschnitt
Betonbruch
Bauschutt
Holz
Erdstoffe
Schrott
Bodensubstrate
Rindenmulch
Kies und Schotter
Splitt und Sande
Pflaster- und Natursteine
Frischbeton

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.00–17.00 Uhr
Samstag 8.00–16.00 Uhr

Erfurter Landstraße 59 · 99095 Erfurt
Freecall: 0800 91 92 900

schlieffe.eu

Anzeigen

D Es geschehen Dinge, die wir nicht verstehen.
A Was bleibt ist Traurigkeit und Erinnerung,
N denn das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
K die sein Leben in unserem Herzen zurückgelassen hat.
E Und es tut gut zu erfahren, wie viele ihn schätzten.



In der schweren Stunde des Abschieds waren wir tief bewegt von der aufrichtigen Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene Worte, stillen Händedruck und Umarmungen, Geldzuwendungen und der persönlichen Teilnahme an der Trauerfeier meines lieben Mannes

Ralf Riedel

*27.03.1959 †01.06.2013

entgegengebracht wurde. Dafür möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, ehemaligen Schulkameraden und Arbeitskollegen recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt Frau Kerstin Langer für ihre trostreichen Abschiedsworte und Bestattung & Floristik Bornkessel für die hilfreiche Unterstützung und würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In stillem Gedenken

Barbara Riedel

Im Namen aller Angehörigen.

Stotternheim, im Juni 2013